



# DIOCESE DE BACABAL - MA

**Rua Teixeira Mendes, 45 - CEP 65700-000 - Bacabal – MA**  
Fone (99) 3621-1280 - fax (99) 3621-1000 - E.mail: diocesebacabal@bol.com.br

Bacabal, Ostern 2014

## *“Zur Freiheit hat uns Christus befreit”(Galater 5,1)*

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

Der oben erwähnte Satz von Paulus war das Leitmotiv der diesjährigen Fastenaktion der Brasilianischen Bischofskonferenz, die sich mit dem Thema “Geschwisterlichkeit und Menschenhandel” befaßte. Auch in der Diözese Bacabal haben wir diesen Satz zum Motto unserer Aktivitäten in der Fasten- und Osterzeit 2014 gemacht.

Wie in vielen armen Gegenden Brasiliens gibt es auch in unserer Diözese die Problematik des Menschenhandels in verschiedenen Ausprägungen. Das größte Problem stellt dabei die Sklaven- und Kinderarbeit dar, gefolgt von Prostitution und – in einigen wenigen Fällen – vom Organhandel. Unsere Region ist eine Art Marktplatz, auf den Menschen mit der Aussicht auf ein besseres Leben gelockt werden, um sie dann wie Ware zu (be)handeln und auszubeuten.

Ihre Großherzigkeit und Ihre Spenden helfen uns, Bewußtseinsarbeit zu leisten, die Praktiken des Menschenhandels in unseren Gemeinden offenzulegen und Präventiv- oder Wiedereingliederungsmaßnahmen zu ergreifen. Hierbei versuchen wir auch, die Behörden einzubinden, indem wir von ihnen fordern, unsere Pastoral- und Sozialarbeit stärker zu unterstützen.

Im Namen all jener Menschen, die von Ihrer Großherzigkeit profitieren und stellvertretend für die gesamte Diözese Bacabal danke ich Ihnen von Herzen für Ihre Solidarität. Für so viele Menschen, deren Würde verletzt wurde, ist Ihre Hilfe das Signal für die Wiederauferstehung und ein besseren Lebens. Danke, dass Sie uns helfen, Christus den Retter und Erlöser all jenen zu bringen, die ihn so dringend benötigen.

Eine gesegnete Osterzeit für Sie und Ihre Familien!

**+Armando Martín Gutierrez**  
Bischof von Bacabal – MA